

Protokoll

über die 38. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung am Mittwoch, den 28. August 2024, 19:30 Uhr, im Sitzungszimmer der Gemeinde Übersaxen.

Anwesend:

Manfred Vogt	Bürgermeister, Freiheitliche u. unabh. Liste
Tanja Caser	Dorfliste
Matthias Fritsch	Dorfliste
Kurt Lins	Dorfliste
Erich Pfitscher	Dorfliste
Konrad Scherrer	Dorfliste
Erich Eberle	Dorfliste
Nadja Speckle	Freiheitliche und unabhängige Liste
Daniel Scherrer	Freiheitliche und unabhängige Liste

Entschuldigt:

Christian Lins	Vizebürgermeister, Dorfliste
Emil Pfitscher	Dorfliste
Heinz Lins	Dorfliste
Stefan Fritsch	Dorfliste
Josef Breuß	Freiheitliche und unabhängige Liste

Schriftführerin:

Julia Dünser

Bürgermeister Manfred Vogt begrüßt die anwesenden Bürger und Bürgerinnen sowie die Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter.

Der Bürgermeister eröffnet um 19:30 Uhr eine öffentliche Fragestunde. Nachdem eine Frage gestellt und diese durch Bgm. Manfred Vogt beantwortet wurde, beginnt der Vorsitzende mit der 38. Sitzung der Gemeindevertretung.

Es wird festgestellt, dass die Einladungen zeitgerecht zugegangen sind und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Tagesordnung

1. Mitteilungen/Berichte
2. Berichte aus den Ausschüssen
3. Beratung und Beschlussfassung Änderungsvorschlag des Flächenwidmungsplans, Andreas Rietzler, Teilflächen Gst.-Nr. 1225/1, Gst.-Nr. 1224/1 und Gst.-Nr. 146/2
4. Beratung und Beschlussfassung Änderungsvorschlag des Flächenwidmungsplans, Konrad Scherrer, Teilflächen Gst.-Nr. 336/1
5. Beratung und Beschlussfassung Haftungsübernahme ARA Meiningen
6. Beratung und Beschlussfassung Tarife Schilift Saison 2024/2025
7. Genehmigung der Verhandlungsschrift der 37. Gemeindevertreter-sitzung
8. Allfälliges (§ 41 Abs. 4 GG)

P.1. Mitteilungen und Berichte

Situation Gemeindeamt

Am 23.07.2024 erhielt Manfred Vogt von einer Kandidatin kurzfristig eine Absage. Derzeit sind wieder fünf Bewerbungen eingegangen. Es wurden bereits Bewerbungsgespräche geführt. Am 29.08.2024 findet nun das letzte Bewerbungsgespräch statt. Anschließend wird eine Entscheidung getroffen. Im Bürgerservice wurde am 16.08.2024 eine neue Mitarbeiterin eingestellt. Frau Barbara Nigg wird am 16.09.2024 starten.

Situation Kindergarten

Manfred Vogt informiert, dass der Kindergarten im kommenden Kindergartenjahr zwei Gruppen haben wird. Es gibt sechs 3-Jährige (davon ein Integrationskind) und zwölf 4-6-Jährige Kinder.

Insgesamt sind nun sieben Mitarbeiterinnen im Kindergarten beschäftigt. Der Gesamtpersonalbedarf beläuft sich auf 263 % (möglich wären 265 %). Laut Kindergarteninspektorin sind die Vorgaben klar geregelt und die Einstellungskriterien (Gehaltsstufe) gibt das Land vor.

Wanderwegevaluierung

Ab dem 02.07.2024 haben Praktikanten des Landes Vorarlbergs eine Wanderweg Evaluierung in Übersaxen durchgeführt. Die Wanderwege sind durchwegs in einem sehr guten Zustand. Manfred präsentiert den Bericht über

die Evaluierung. Der schriftliche Bericht ist noch ausständig. Sobald dieser eingetroffen ist wird er den GemeindevertreterInnen präsentiert.

Straßenbeleuchtung Kirchstraße

Das Landesstraßenbauamt hat eine Leitungsmessung in der Kirchstraße durchgeführt. Die Leitungen müssen nicht ersetzt werden. Dieses Thema wird bei der nächsten Sitzung auf die Tagesordnung gesetzt.

Manfred Vogt präsentiert die beiden Angebote und den Vorlagenbericht. Im Vorlagenbericht wird angemerkt, dass vier Lichtpunkte (Außerorts) zu 100 % vom Land übernommen werden. Sechzehn Lichtpunkte werden zu gleichen Teilen (Land/Gemeinde) aufgeteilt.

Es wird nachgefragt, ob eine Förderung für dieses Vorhaben möglich ist. Manfred Vogt wird dies klären und die Mitglieder in der nächsten Sitzung darüber informieren.

Bericht Fassadensanierung Dorfhaus

Der Vorsitzende präsentiert den VertreterInnen die Kostenübersicht. Nach jetzigem Stand hat die Gemeinde Ausgaben in Höhe von € 198.612,71 und Einnahmen (Strukturförderung, Sanierung Volksschule, Sanierung Gemeindeamt) in Höhe von € 119.926,00. Somit belaufen sich die Gesamtkosten, nach derzeitigem Stand, auf € 78.686,71.

Emil Pfitscher hat die Baustelle inspiziert und dabei Mängel festgestellt, die anschließend behoben werden mussten. Manfred hebt besonders die gute Zusammenarbeit mit den Firmen Hilti und Jehle sowie der Firma Ganath Spenglerei hervor. Der Abbau des Gerüsts ist für den 08.09.2024 geplant. Die Unterputzleuchten können laut Fachmeinung nicht langfristig abgedichtet werden. Diese werden durch Downwasher-Leuchten ersetzt.

Bericht Wasserleitungskataster & Projekt Quellfassung Rüfitobelquellen

BA10 – Wasserleitungskataster - wurde eingereicht.

BA11 – Quellfassung Rüfitobelquellen –

Der Wasserleitungskataster ist fertig und wurde bereits eingereicht. Die BA-09 Förderung wird beim Land Vorarlberg angefragt.

Der Bericht zu BA11 wird noch präsentiert.

Bericht Zweitwohnsitz-, und Leerstandsabgabe

Aufgrund von Gesprächen bzgl. der Zweitwohnsitzabgabe haben sich folgende Anfragen an die GemeindevertreterInnen ergeben.

1. Kanal-, Wassermindestabnahmemenge
2. Müllstation

Bürgermeister Manfred Vogt möchte, dass das Thema der Kanal- und Wassermindestabnahmemenge sowie die geplante Müllstation in der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung als Tagesordnungspunkt diskutiert wird. Die Vertreterinnen und Vertreter stimmen zu, dass diese Punkte zur Klarstellung in die Tagesordnung der nächsten Sitzung aufgenommen werden. Einige Vertreter regen an, den Wasserverbrauch der

Ferienhausbesitzer im vergangenen Jahr zu überprüfen, um festzustellen, wie viele den Mindestabnahmewert erreicht oder überschritten haben. Manfred Vogt wird diese Überprüfung vornehmen und die Ergebnisse in der Sitzung präsentieren.

Bericht Cities App

Einigen Bürgermeistern der Regio wurde im Juli 2024 die Cities App vorgestellt. Im dritten Quartal 2023 hatte sich die Gemeindevertretung Übersaxen für die Gem2Go-App entschieden. Inzwischen ist jedoch ein weiterer Anbieter auf dem Markt, und mehrere Gemeinden in der Regio haben sich bereits für die Cities App entschieden. Die Marktgemeinde Rankweil hält derzeit weiterhin an Gem2Go fest. Der Prozess zur Ablösung der alten Homepage begann bereits im Jahr 2019. Für Gem2Go wurden bereits Preise festgelegt, die sich jedoch ändern könnten, sollten nun mehrere Gemeinden abspringen.

Am 3. September 2024 um 17:30 Uhr wird der Geschäftsführer der Cities App eine Online-Präsentation der App durchführen.

Manfred Vogt betont, dass ein einheitlicher Onlineauftritt der Vorderland-Gemeinden für ihn von großer Bedeutung ist. Der Bürgermeister erkundigt sich bei den GemeindevertreterInnen, ob Interesse an der Präsentation der Cities App am 3. September 2024 besteht. Die Vertreterinnen und Vertreter sprechen sich für eine Vorstellung der App aus, und Manfred Vogt wird die online-Konferenz organisieren.

Bericht Sportplatz

Die Firma Locker Sport- und Gartenbau hatte einen Termin bei Manfred Vogt und informierte darüber, dass das Gras beim Mähen zu Humus verarbeitet wird. Wenn die Humusdecke jedoch zu dick wird, kann sie brechen und dem Rasen schaden. In diesem Fall muss der Rasen „geschlägelt“ und „gelöchert“ werden. Die Kosten für diese Pflege (inklusive mehrmalige Düngungen etc.) durch die Firma Locker Sport- und Gartenbau belaufen sich auf etwa € 10.000, --.

Es wird angemerkt, dass bei der Vergabe und Planung des neuen Sportplatzes die laufenden Betriebskosten von der Firma Locker Sport- und Gartenbau wahrscheinlich angegeben werden mussten. Es sollte überprüft werden, ob die aktuellen Kosten noch auf Basis dieses Angebots liegen. Manfred Vogt wird die Betriebskostenplanung überprüfen.

Zudem müssen Gespräche mit dem Fußballclub geführt werden, dass die Böschungen häufiger gemäht werden. Auch die Wasser- und Energiekosten werden dabei thematisiert. Einige Vertreter regen an, bei anderen Gemeinden (z.B. Gemeinde Fraxern) nachzufragen, wie hoch dort die Betriebskosten für den Fußballplatz sind.

Weiters wird betont, dass die Aufgabenverteilung zwischen dem Fußballclub und der Gemeinde klar geregelt werden müssen. Manfred Vogt wird dazu ein Gespräch mit der Firma Loacker Sport- und Gartenbau sowie den Verantwortlichen des Fußballclubs führen. Der Bürgermeister wird die Gemeindevertretung über die Ergebnisse dieses Gesprächs informieren.

IT Themen

Im Juli ist die Klimaanlage im Serverraum ausgefallen, was zu einem Defekt des Switches führte und einen halbtägigen Stillstand des Gemeindeamts zur Folge hatte. Die Gemeinde arbeitet derzeit an einer neuen Lösung mit Überwachung, um solche Zwischenfälle in Zukunft zu vermeiden. Langfristig muss jedoch ein neuer Switch mit Temperaturüberwachung angeschafft werden. Die genauen Kosten dafür sind noch nicht bekannt.

Hangrutschung Mühleweg

Im Bereich Mühleweg ist es zu einer Hangrutschung gekommen. Eine Begehung mit der Abt. Wildbach und Lawinenverbauung hat stattgefunden. Es besteht die Gefahr, dass diese Rutschungen weiter Richtung Straße laufen. Manfred Vogt präsentiert das Formular „Betreuungsdienst – Formblatt I; Antrag und Zustimmungserklärung“ in dem die genauen Arbeiten, Grobsteinschlichtungen im oberen Bereich und Bachräumungen im unteren Bereich, beschrieben sind. Darin sind auch die Kosten dieser Arbeiten angegeben. Diese belaufen sich auf € 21.000, --. Davon muss die Gemeinde € 7.000, -- übernehmen.

Die Zustimmungen aller anliegenden Personen muss allerdings noch eingeholt werden.

Mäharbeiten Kanaltrasse Übersaxen – Göfis Tufers

Die Kanaltrasse von Übersaxen Baschg → Göfis Tufers muss jährlich gemäht werden. Manfred Vogt präsentiert den GemeindevertreterInnen den Preisspiegel. Bei der Fa. Gabriel belaufen sich die jährlichen Kosten (ab 2025) auf € 5.473,80. Davon übernimmt die VKW 50 %, da sie diese Trasse ebenfalls benutzen. Das Angebot des Maschinenrings beläuft sich auf € 6.060,00/Jahr (ab 2025). Die GemeindevertreterInnen werden anschließend informiert.

P.2. Berichte aus den Ausschüssen

Kommunikationsausschuss:

Der Kommunikationsausschuss hat im Juli getagt. Zentrales Thema dieses Termins war, wie kann die Gemeinde und die Vereine schnell an die BürgerInnen etwas kommunizieren. Die genauen Abläufe werden noch ausgearbeitet.

Arbeitsgruppe SRK:

Angelika Manner hat im Juli 2024 die Konzepte für den Spielplatz vorgestellt, wobei beide Varianten ausgearbeitet wurden. Manfred Vogt präsentiert nun die beiden Konzeptvarianten. Gespräche mit dem Pfarrgemeinde- und

Kirchenrat sowie den angrenzenden Nachbarn stehen noch aus. Die Konzepte sowie die Kostenaufstellungen werden den GemeindevertreterInnen in der Owncloud zur Verfügung gestellt. Sobald mit allen Beteiligten Gespräche geführt wurden, muss die Gemeindevertretung eine Entscheidung treffen.

P.3. Beratung und Beschlussfassung Änderungsvorschlag des Flächenwidmungsplans, Andreas Rietzler, Teilflächen Gst-Nr. 1225/1, Gst.-Nr. 1224/1 und Gst.-Nr. 146/2

Herr Andreas Rietzler hat im März 2024 ein Bauansuchen, das bereits genehmigt ist, und ein Umwidmungsansuchen gestellt. Bürgermeister Manfred Vogt präsentiert den Mitgliedern den Erläuterungsbericht und liest daraus die Kurzdarstellung des Umwidmungszweckes vor. Von den GemeindevertreterInnen gibt es dazu keine weiteren Fragen.

Beschluss:

Gemäß §§ 23 iVm 21 RPG wird die Änderung des Flächenwidmungsplanes entsprechend der Planbeilage vom 26.08.2024 wie folgt **einstimmig** geschlossen; die als Freifläche Freihaltegebiet (FF) gewidmeten Teilflächen des Gst-Nr. 1225/1, Gst. 1224/1 und Gst-Nr. 146/2 werden in Freifläche Landwirtschaft (FL) umgewidmet.

P.4. Beratung und Beschlussfassung Änderungsvorschlag des Flächenwidmungsplans, Konrad Scherrer, Teilflächen Gst-Nr. 336/1

Der Ziegenzuchtbetrieb der Fam. Scherrer hat einen Umwidmungsantrag für eine Teilfläche zu Gst-Nr.336/1 gestellt, da das derzeitige Stallgebäude erneuert werden soll. Manfred Vogt liest die Kurzdarstellung des Umwidmungszweckes aus dem Erläuterungsbericht vor und präsentiert auch den Plan (Lage und vorgesehene Widmung). Es gibt derzeit erst einen Vorentwurf für den Umbau, da die betroffene Partei zuerst Rechtssicherheit (Umwidmung) bedarf.

Konrad Scherrer und Daniel Scherrer verlassen, aus Befangenheitsgründen, für die Abstimmung den Raum.

Es werden nochmals die Widmungsmöglichkeiten diskutiert.

Beschluss:

Gemäß §§ 23 iVm 21 RPG wird die Änderung des Flächenwidmungsplanes entsprechend der Planbeilage vom 26.08.2024 wie folgt **einstimmig** geschlossen; die als Freifläche Freihaltegebiet (FF) gewidmeten Teilflächen des Gst-NRN 336/1 werden in Freifläche Landwirtschaft (FL) umgewidmet.

P.5. Beratung und Beschlussfassung Haftungsübernahme ARA Meiningen

Die ARA Meiningen hat ein Ansuchen bezüglich einer Haftungsübernahme zu einem Darlehen in Höhe von € 2.575.000,00 (Darlehensnummer: 10042 658 384) zur Sanierung von Teilen der Verbandskanäle gestellt. Manfred verliert die Bürgschaftsübernahme vom 08.07.2024.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Übersaxen beschließt, dass die Bürgschaft in Höhe von € 13.905,00 (0,54%) für das Darlehen in Höhe von € 2.575.000,00 (Darlehensnummer: 10042 658 384) der ARA Meiningen übernommen wird.

Der Beschluss erfolgt einstimmig.

P.6. Beratung und Beschlussfassung Tarife Schilift Saison 2024/2025

Damit die neue Skisaison vorbereitet werden kann, ist es von Vorteil die Tarife für die Skisaison 24/25 zu besprechen. Es werden die Tarifvorschläge präsentiert. Für Erwachsene wird eine Erhöhung von ca. 7 % vorgeschlagen. Für Kinder, Jugendliche und Senioren ist keine Erhöhung vorgesehen (Ausnahme Abendkarte). Vertreter regen an, dass die Preise von anderen Skigebieten mit Abendskillauf, wie Gurtis oder Tschardun, angefragt und verglichen werden sollten. Daher wird dieser Tagesordnungspunkt vertagt und noch Vergleiche eingeholt.

P.7. Genehmigung der Verhandlungsschrift der 37. Gemeindevertreter-sitzung

Beschluss:

Das Protokoll über die 37. Sitzung der Gemeindevertretung vom 26.06.2024 wird **einstimmig** genehmigt.

P.8. Allfälliges (§ 41 Abs. 4 GG)

Einweihungsfeier Außenfassade:

Manfred Vogt schlägt vor, für die Dorfbevölkerung eine kleine Einweihungsfeier zu organisieren, bei der Informationen zur Sanierung sowie eine Begehung angeboten werden. Die Getränkeausgabe soll durch die GemeindevertreterInnen erfolgen. Die Mitglieder sind für die Durchführung der Feier und schlagen als Termin den 13.10.2024 von 13:00 bis 15:00 Uhr vor.

Voranschlag 2025

Der Bürgermeister weist darauf hin, dass Projekte, größere Anschaffungen und Ähnliches bereits jetzt für den Voranschlag 2025 eingereicht werden sollten.

Schilift

Konrad Scherrer informiert, dass im September oder Oktober ein Ortstermin mit der Firma Sunkid stattfinden wird. Zudem ist ein weiterer Termin mit der Firma Doppelmayr geplant. Dabei wird unter anderem die Möglichkeit einer Sommernutzung des Skilifts besprochen. Außerdem wird die Machbarkeit einer Einstiegsmöglichkeit auf der Gartisebene geprüft.

Durch diese Veränderung der Einstiegsmöglichkeit könnte die Zahl der Betriebstage gesteigert werden, da in den vergangenen Wintern häufig nur im unteren Bereich eine unzureichende Schneedecke vorhanden war.

Gemeindevertretungswahlen März 2025

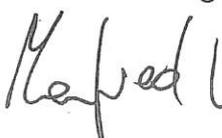
Tanja Caser weist darauf hin, dass BürgerInnen bemängelt haben, dass in den letzten Jahren zu wenig Transparenz bei der Aufstellung der Wahlvorschläge für die Gemeindewahlen herrschte. Da im März 2025 die nächsten Gemeindevertretungswahlen anstehen, sollte die Möglichkeit zur Listenaufstellung allen BürgerInnen offenstehen. Manfred Vogt ergänzt, dass diese Möglichkeit in der Vergangenheit bereits öffentlich zugänglich gemacht wurde, beispielsweise bei einem Dorfabend. Eine öffentliche Veranstaltung zur Aufstellung der Listen wird gerne organisiert, allerdings erst nach der Landtagswahl im Oktober 2024.

Tonanlage Dorfsaal

Daniel Scherrer berichtet, dass die Tonanlage im Dorfsaal, einschließlich der Boxen und Mikrofone, nicht mehr zeitgemäß ist und daher eine Erneuerung erforderlich ist. Manfred Vogt ist sich des Problems bewusst und wird sich über mögliche Lösungen informieren.

Der Bürgermeister schließt die Sitzung um 21:17 Uhr.

Bürgermeister
Manfred Vogt

Schriftführerin
Julia Dünser

